

INHOUSE-ANGEBOT



Implementierung der Krisen- und Handlungsleitfäden

Der Stiftungsrat hat Krisen- und Handlungsleitfäden beschlossen, die allen evangelischen Schulen zur Implementierung zur Verfügung stehen:

Krisenleitfaden bei Verdacht auf sexuellen Missbrauch durch Personal gegenüber Kindern und Jugendlichen

Handlungsleitfaden zum Vorgehen bei Verdacht auf sexuelle Übergriffe durch Kinder und Jugendliche und

Handlungsleitfaden zum Vorgehen bei Verdacht auf sexuellen Missbrauch und andere Formen der Kindeswohlgefährdung bei Kindern oder Jugendlichen

Schulen sind ein wichtiger Ort für Kinder und Jugendliche, um Zugang zu Hilfesystemen und Schutz zu bekommen. Der Schutz von Kindern und Jugendlichen vor sexueller Gewalt braucht aufmerksame, informierte Erwachsene. Die Krisen- und Handlungsleitfäden bieten Klarheit für die notwendigen Schritte im Verdachtsfall.

Die Implementierung der Krisen- und Handlungsleitfäden und die Erarbeitung eines schulspezifischen Schutzkonzeptes sind im Zusammenhang mit der gesamten Schulentwicklung zu betrachten.

Wir bieten Ihnen an,

- Sie bei Fragen rund um die Implementierung der Krisen- und Handlungsleitfäden zu beraten.
- Ihnen bei der Fortbildungsplanung und Durchführung (zentrale Angebote und SchiLF) behilflich zu sein.
- Mit einzelnen Fortbildungsbausteinen zu verschiedenen Themenbereichen (z.B. Fakten zu sexuellem Missbrauch, Bausteine eines Schutzkonzeptes...) zu Ihnen zu kommen.
- Sie bei der Auswahl oder Vermittlung passender Referent/-innen oder Fachstellen zu unterstützen.



Sprechen Sie uns an, dann können wir die passende Form der Unterstützung klären.

Referent dieser Veranstaltung ist **Rita Freund-Schindler** von der Evang. Schulstiftung in Bayern, an die Sie sich bei Interesse und Fragen bitte wenden

r.freund-schindler@essbay.de, Tel.: 0911-2441113